

ragende

reformierte
kirche gossau zh

Eine Beilage der Zeitung *reformiert*.



*Bis 2018 im Amt, die neun Mitglieder der Kirchenpflege.
Von links nach rechts, hinten: Andy Kunz, Andreas Zindel, Hansjörg Herren, Lukas Löffel,
Von links nach rechts, vorne: Tiia Juzi, Corinne Preisig, Heidi Gebauer, Bettina Seidinger und Ruth Obrist Meyer.*

neue Kirchenpflege

Die reformierte Kirchenpflege Gossau hat an ihrer konstituierenden Sitzung vom Dienstag, 13. Mai 2014 ihre Ressorts wie folgt verteilt:

Hansjörg Herren, der zum Präsidenten gewählt wurde, behält sein bisheriges Ressort Kommunikation, Corinne Preisig (neu) übernimmt das Vizepresidium und die Freiwilligenarbeit, Heidi Gebauer behält das Ressort Gemeindediakonie. Tiia Juzi (neu) ist für das Personal zuständig und Lukas Löffel (neu) für die Liegenschaften. Andy Kunz (neu) erbt die Finanzen und Ruth Obrist Meyer tritt ihr bisheriges Ressort «Ökumene, Mission und Entwicklungszusammenarbeit» an den neu in die Behörde gewählten Andreas Zindel ab und übernimmt ihrerseits das wieder eingeführte Ressort Gottesdienste und Musik. Bettina Seidinger (bisher) ist im Rahmen der Bildung für die Religionspädagogik und die Erwachsenenbildung verantwortlich, die Pro-

tokollführung überträgt die Kirchenpflege dem neuen Geschäftsleiter, Peter Hartmann.

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

offener pfarrgarten

Die Pfarrfamilie Meier lädt zum Pizzaessen ein.

Am 29. Juni 2014 findet ab 14.00 bis 18.00 Uhr bei guter Witterung (d.h. ohne Regen) im Pfarrgarten der Familie Meier an der Lindenhofstrasse 24 im Grüt ein offener Pfarrgarten mit Pizzaessen statt. Wir laden ein zur Begegnung und bitten um eine Voranmeldung bis am 26. Juni 2014 unter der E-Mail: christian.meier@refgossau.ch, oder per Telefon 044 932 12 37.

Christian Meier, Pfarrer



Leiter gehen mit gutem Beispiel voran und springen tollkühn in den Neuenburgersee.



Drei gefährliche Leiterinnen...

kola 2014

Pfarrer Johannes huber

Unser ganzes Leben ist gefüllt von Entscheidungen, meist auch unbewusst. Um den Konfirmanden dieses Thema näher zu bringen und einen Grundstein für das Lager zu legen, besuchten wir zu Beginn das Stapferhaus in Lenzburg mit der eindrücklichen Ausstellung ‚Entscheidungen‘. Den Rest der Woche verbrachten wir in einer Lagerhaussiedlung in Vaumarcus mit wunderschöner Aussicht auf den Neuenburgersee. Die Infrastruktur ermöglichte es uns, zwischen den Programmteilen Fussball, Volleyball oder Basketball zu spielen. Auch war der See innerhalb von 10 Minuten zu Fuss erreichbar und das traumhafte Wetter erlaubte sogar einen Sprung ins kühle Nass. Während der Woche besuchten wir einen Seilpark, wanderten zum Creux du Van, machten einen Ausflug ins malerische Städtchen Neuenburg und bekämpften uns gegenseitig beim Geländegame und bei Sportturnieren. Am Knigge-Abend wurden wir von unserem tollen Männer-Kochteam (Othmar Ineichen, Felix und Jan Zimmermann) mit einem Gala-Dinner verwöhnt und lernten in festlicher Kleidung, schön zu essen und Heiratsanträge zu machen – eben alles, was wichtig ist fürs Leben... Der Glaube wurde den Konfirmanden durch spannende Inputs und persönliche Geschichten des Leiterteams (Anja Leutenegger, Nadja Ehrensperger, Jael Zindel, Sina Alpiger, David Hürlimann, Fabio Wüst, Tino Huser, Matthias Spiess) näher gebracht, doch keineswegs aufgezwungen. Am Schluss lag die Entscheidung, ob die Konfirmanden ihren Weg mit Gott gehen möchten, ganz bei ihnen.

So durfte die Konfirmandengruppe von Pfr. Johannes Huber eine wundervolle Woche geniessen, welche hoffentlich allen noch lange in Erinnerung bleibt.

Sina Alpiger, Konfteam



Völle Konzentration beim Pfeilbogenschessen im Konfirmandenlager.

Sheriffs singen ein Lied übers Kola am Neuenburgersee.





Gruppenfoto in Venedig. (Foto: Christian Meier)



Foto-OL mit der im Hintergrund stehenden Seufzerbrücke in Venedig. (Foto: Christian Meier)

Lunch vor dem aufregenden Ausflug in den Hochseilpark. (Foto: Christian Meier)



Aus wenig Material bauen Nico, Kathrin, Dilana und Paula (Konfirmanden) eine tragende Brücke. (Foto: Christian Meier)

Lina Widmer (Konfirmandin) am hohen Seil mitten im Hochseilpark. (Foto: Christian Meier)



Konflager am Gardasee

Pfr. Christian Meier

Am Ostermontag war es endlich so weit. Eine ganz besondere Woche stand uns bevor, eine Woche, die vielen als der Höhepunkt des Konfirmandenunterrichts in Erinnerung bleiben wird: Das Konflager zusammen mit dem Team von Pfr. Christian Meier.

Unter dem Motto «How I met my father» reisten wir nach Sirmione an den Gardasee. Wir verbrachten eine fantastische Woche auf einem Zeltplatz direkt am See, wobei ein Highlight das nächste jagte: In einem Seilpark konnten wir in zum Teil 20 Metern Höhe unseren Mut auf die Probe stellen, bei unserer Wanderung in den Ausläufern der Tiroler Alpen raubte uns die Aussicht teilweise den Atem, und während unseres Ausfluges nach Venedig hatten die Könfler die Gelegenheit, eine der schönsten Städte der Welt auf eigene Faust zu erkunden. Und neben alle dem hatte jeder einzelne noch die Gelegenheit, seinen himmlischen Vater kennen zu lernen und ihm einen Schritt näher zu kommen.

Dankbar werden wir in Zukunft auf diese intensive Woche zurück blicken, die alle unsere Erwartungen übertraf.

Peter Fäh, Konfteam



blütenfeier

Es war ein gelungener Anlass an jenem Samstagmorgen Ende März.

Wir durften zusammen mit anderen Eltern, die ihr Kind (in der Periode August 2012 bis März 2013) in Gossau ZH getauft haben, an der Blütenfeier teilnehmen. Eine Feier, um die Blüte wieder ins Gedächtnis zu rufen. Eine Blüte, die wir gestalten durften. Eine Blüte so individuell wie unsere Tochter. Nach einem Jahr am wunderschönen Taufbaum wurde es Zeit, diese Erinnerung an den Taufgottesdienst nach Hause zu nehmen.

In der Kirche erwartete uns ein liebevoll gestaltetes Buffet, welches schwatzenderweise mit Freunden und Blüten-Kindern und anderen Eltern verspeist wurde. Die



*Blütenfeier vom 22. März 2014 in der ref. Kirche.
(Foto: Kathrin Lisser-Enzler)*

grossen Geschwister waren vom Buffet mit den Smarties magisch angezogen. Danach folgte eine stimmige Feier mit Denkanstössen und Geschichten von Pfarrerin Adelheid Huber. Die Lieder vom Kindersingen und die Handpuppe faszinierten die Kinder. In einem der vorgetragenen Liedtexte hiess es: «D'Chiletür schoht ganz wiit offe...» Den entspannten und fröhlichen Gesichtern auf dem Heimweg nach zu urteilen, scheint dieses Vorhaben einmal mehr gelungen zu sein.

Raphael Lisser, teilnehmender Vater

altersreise

Donnerstag, 28. August 2014

Sie führt dieses Jahr auf die Halb-Insel Reichenau im Bodensee mit anschliessender Schiff-Fahrt nach Gottlieben.

Besichtigung der Klosterkirche und der Schatzkammer St. Maria und Markus in Mittelzell.

Flyer liegen im KGH und in der ref. Kirche auf.

Marianne Hauri, Altersnachmittags-Team

welcome peter hartmann

An ihrer Sitzung vom Dienstag, 14.1.2014 hat die Kirchenpflege Peter Hartmann zum neuen Geschäftsleiter der reformierten Kirchgemeinde Gossau gewählt. Am 1. Juni 2014 tritt er nun seine 70%-Stelle an.

Wir wünschen dir, lieber Peschi, einen ganz guten Start in diese neue Aufgabe hinein!

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

stand bewerbungen

Bis zum Redaktionsschluss (15.5.) waren die beiden Wahlkommissionen immer noch mit dem Sichten von Bewerbungen oder mit Bewerbungsgesprächen beschäftigt. Noch wurde kein Sigrist und auch noch kein Sozialdiakon verpflichtet.

31 Personen haben sich auf die ausgeschriebene 50-80% Sigristenstelle beworben. Bei der Ausschreibung für 80-100% Sozialdiakonie sind sieben Bewerbungen eingegangen. In der Juli/August-Ragenda berichten wir wieder.

Hansjörg Herren, Präsident der Kirchenpflege

last minute herbstwoche

Die Teilnehmerzahl für die Ferienwoche im Herbst 2014 welche unter dem Motto «Freunde, Spass und Tiefgang» steht, hat die 200er-Grenze überschritten. Für Kurzentschlossene hat es noch Platz.

Viel Humor und Begegnungen unterschiedlicher Art sollen diese Woche begleiten, denn «Freude ist im Himmel eine ernst zu nehmende Angelegenheit» (C.S. Lewis). Deshalb fehlt mitten im Spass mit Freunden auch der Tiefgang nicht.

*Juzis an der Blütenfeier.
(Bild: Kathrin Lisser-Enzler)*



Die Ferienwoche soll ermutigen und ausrüsten für den Alltag zu Hause. Flyer mit Anmeldetalon findet man in den kirchlichen Räumen oder auf unserer Homepage.

Christian Meier, Pfarrer

chilbi-gottesdienst

Wie jedes Jahr feiern die Ref. Kirchgemeinde, die Kath. Pfarrei und die Chrischona-Gemeinde an der Gossauer Chilbi einen gemeinsamen Gottesdienst.

In diesem Jahr findet der Gottesdienst nicht im Chilbizelt statt, sondern um 10.00 Uhr in der Ref. Kirche. «Fasten oder Festen?» heisst das Thema, das uns am 29. Juni beschäftigen wird. Musikalisch wird der Gottesdienst vom Musikverein mitgestaltet. Parallel dazu werden im Kirchgemeindehaus eine Kinderhütte und ein Kinderprogramm angeboten. Herzliche Einladung zum gemeinsamen «Festen», d.h. zum Gottesdienst feiern!

Adelheid Huber, Pfarrerin

dä cevi gaht id luft

Unter dem Titel «Up in the Sky» findet am 21. Juni der Trefftag aller Jungscharabteilungen der Sektion Oberland statt.

Erwartete tausend Cevianer aus der Region treffen sich dabei in Wetzikon zu einem unvergesslichen Erlebnis. Gespickt mit vielen Spielen, Theater etc. trauen sie Gott den Menschen und sich selbst Grosses zu und planen, ein grosses Zeichen der Gemeinschaft in die Luft steigen zu lassen. Seid dabei oder schaut an diesem Nachmittag von Gossau gegen Norden, um das Zeichen wahrzunehmen!

Am Abend geht es für alle LeiterInnen weiter. Neben einem Outdoor-SamstagsPraise gibt es für sie noch ein Abendessen, Showacts und Party bis spät in die Nacht.

Florian Glaser, Bereichsleitung Jungscharen Cevi Gossau



NEIN ZUR KIRCHEN
STEUER
INITIATIVE

Die Landeskirche freut sich über die überaus deutliche Ablehnung der Kirchensteuer-Initiative. Herzlichen Dank für Ihre Stimme!

taufsonntage 2014

1. Juni	Pfr. Johannes Huber
22. Juni	Pfr. Johannes Huber
13. Juli	Pfrn. Adelheid Huber
10. August	Pfr. Christian Meier
9. November	Pfr. Christian Meier mit 3. Klass-Unti
14. Dezember	Pfr. Christian Meier

kindersegnungen 2014

16. November	Pfr. Christian Meier
--------------	----------------------

kollekten kirche

April 2014

VBG Vereinigte Bibelgruppen	1105.00
Kawaida Schulen in Kenia	988.80
OCF Waisenarbeit in Südafrika	1'286.00
OCF Waisenarbeit in Südafrika	217.65
ACAT Zur Abschaffung der Folter	587.70
Zwinglifonds	222.60
Cevi Gossau	720.00
Jugendkollekte	443.70

spenden cevi

Stand 30. April 2014

Ist	55'621.00
Soll (bis Dezember 2014)	237'000.00

Redaktionsadresse

Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, Ragenda, Bergstrasse 31,
8625 Gossau, 044 975 30 61, E-Mail: kommunikation@refgossau.ch

Redaktionsschluss Ragenda

- Juli/August ragenda (Ausgabe 7/8): 4. Juni 2014
- September ragenda (Ausgabe 9): 6. August 2014

Kontakte

- Ref. Kirche: Sekretariat, 044 975 30 68, sekretariat@refgossau.ch
(Dienstag ganzer Tag/Freitag Vormittag)
- Cevi Verein: Büro, 044 935 25 35, info@cevigossau.ch
(Dienstag – Freitag am Vormittag)
- Sigristen KGH/Kirche, 044 975 30 67, sigristen@refgossau.ch
- News & aktuelle Daten: www.refgossau.ch / www.cevigossau.ch

Pfarramt

Pfrn. Adelheid Huber, 044 975 30 65, adelheid.huber@refgossau.ch
Pfr. Johannes Huber, 044 975 30 65, johannes.huber@refgossau.ch
Pfr. Christian Meier, 044 972 30 73, christian.meier@refgossau.ch

Sozialdiakonie

- Kind & Familie: Lotti Brägger, 044 975 30 69, lotti.braegger@refgossau.ch
- Mitarbeiter Kind & Familie: Alex Mörgeli, 044 975 30 54, alex.moergeli@refgossau.ch

Jugend

- Leitung Cevi Gossau: Markus Hardmeier, 044 935 57 48, markus.hardmeier@cevigossau.ch

Herausgeber: Evang.-ref. Kirchgemeinde Gossau, 8625 Gossau ZH
Redaktionsleitung: Hansjörg Herren
Layout: Kathrin Lisser-Enzler, 044 975 30 52 (DO/FR),
katharina.lisser@refgossau.ch

22

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche
Kirchlich-moderner Gottesdienst mit Taufe
Gebetsteam
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: Jeder ein Experte
Zur gleichen Zeit im KGH Kinderhort + Abentür am Sonntag Im Anschluss Chilekafi im Kirchengemeindehaus

25

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH
Gemeindegebet
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck
Besinnung für Ältere

27

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten
Besinnung für Ältere

29

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche (statt wie bisher im Chilbizelt)
Gemeinsamer Chilbi-Gottesdienst
Mitwirkung Musikverein Gossau
Leitung: Markus Widmer, Thomas Knecht und Adelheid Huber
Thema: Fasten oder Festen?
Zur gleichen Zeit im KGH
Kinderhort + Abentür-Werkstatt
- Sonntag, 13.00 Uhr, Volg Grüt
Bike-Treff

2

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH
Gemeindegebet
- Mittwoch, 14.00 Uhr, KGH
Kreatives für Kinder (ab 3 J.)
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck
Besinnung für Ältere

3

- Donnerstag, 20.00 Uhr, KGH,
Manna – rabbinisch Bibellesen

4

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten
Besinnung für Ältere
- Freitag, 19.30 Uhr, KGH
Männerforum Grillieren & Weindegustation

5

- Samstag, 13.30 Uhr
Jungscharen

6

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche
SonntagsPraise mit Abendmahl
Input: Cla Gleiser
Thema: Kraftvolle Worte
Zur gleichen Zeit im KGH Kinderhort + Abentür am Sonntag
Anschliessend Bistro
- Sonntag, 19.00 Uhr, ref. Kirche
Healing Room

7

- Montag, 20.00 Uhr, KGH,
Dorfgebet

9

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH
Gemeindegebet
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck
Besinnung für Ältere

11

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten
Besinnung für Ältere

13

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche
Kirchlich-moderner Gottesdienst mit Taufe
Leitung: Pfrn. Adelheid Huber
Thema: Mein Gott
Gebetsteam
Zur gleichen Zeit im KGH
Kinderhort + Abentür-Ferien-Werkstatt
Im Anschluss Chilekafi im Kirchengemeindehaus

16

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH
Gemeindegebet
- Mittwoch, 15.30 Uhr, Grüneck
Besinnung für Ältere
- Mittwoch, 19.30 Uhr, KGH
Missionsgebet

17

- Donnerstag, 20.00 Uhr,
Rest. Marktplatz,
Dunnschtig-Stamm

18

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten
Besinnung für Ältere
- Freitag, bis 27.7., Pula Kroatien
Summercamp

20

- Sonntag, 10.00 Uhr, ref. Kirche
Klassischer Gottesdienst
Leitung: Pfr. Johannes Huber
Thema: Graue Haare sind eine Krone
Zur gleichen Zeit im KGH Kinderhort
- Sonntag, 19.00 Uhr, ref. Kirche
Healing Room

23

- Mittwoch, 6.30 Uhr, KGH
Gemeindegebet
- Mittwoch, bis 3.8., Bulgarien
Bulgarien Einsatz

25

- Freitag, 15.30 Uhr, Rosengarten
Besinnung für Ältere